

Literaturfrühstück**Sa 08. Sept. 2012**

Das Literaturfrühstück bietet die Gelegenheit, interessante Bücher vom Roman, über Biografien, vom Sachbuch zu aktuellen Bestsellern kennen zu lernen. Was hat Sie zuletzt inspiriert, nachdenklich gestimmt, überrascht, amüsiert oder aufgewühlt? Welches Buch war spannend, erfrischend neu, komisch, aufschlussreich oder einfach zu lang verschüttet?

Bei diesem Frühstück stellen Frauen ihre Lieblingsbücher vor und bekommen Bücher von anderen vorgestellt. Sie können ein Buch, mehrere und auch keines vorstellen und sich einfach nur anregen lassen.

Das Frühstück beginnt um 10.30 Uhr (5.- € Kostenbeitrag).

Anmeldung unter Tel: 05102 – 3300



Film

**„Shortcut to justice“
Frauen für Gerechtigkeit****Mo 08. Okt. 2012**

„Shortcut to justice“ erzählt die Geschichte der couragierten „Frauen für Gerechtigkeit“ aus Vadodara, einer Millionenstadt im Nordwesten Indiens nahe der pakistanischen Grenze. Die „Frauen für Gerechtigkeit“ wehren sich gegen Unrecht und Gewalt, unter denen viele Frauen dort leiden. Weil Polizei und Justiz oft untätig bleiben und kaum Schutz und Hilfe geben, haben sie selbst ein Gericht gegründet. Auf einem staubigen Platz am Rande des armen Viertels Kalyan Nagar versammeln sie sich Woche für Woche unter einem Baum und sprechen Recht.

„Ein wunderbares und Mut machendes Beispiel für Fraueninitiativen gegen Gewalt“ Yakin Ertürk, Sonderberichterstatterin der Vereinten Nationen gegen Gewalt gegen Frauen.

Die Filmemacherin Sybille Fezer arbeitet bei der Frauen- und Menschenrechtsorganisation medica mondiale, es gelang ihr eine große Nähe zu den Protagonistinnen herzustellen und die Lage der Frauen in Indien respektvoll zu beschreiben.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Laatzten statt.

Tagesworkshop**Abschiede und Übergänge im Leben
von Frauen und wie Trauer uns
darin begleitet****Sa 24. Nov. 2012****„Trauer ist die Fähigkeit, den Lebensweg nach einem Verlust
neu zu erkunden und unter die Füße zu nehmen.“**

Ruthmarjke Smeding

Das Leben ist geprägt von Übergängen und Abschieden unterschiedlicher Art. Es gibt Abschiede von geliebten Menschen, Abschiede von gesundheitlichen Fähigkeiten, Abschiede von Liebesbeziehungen, Abschiede von Lebensträumen, Abschiede von Freundschaften, Abschiede von Lebensorten und schließlich Abschiede von Arbeitsstellen.

Manche Abschiede im Leben stellen mitunter eine Befreiung dar und ermöglichen einen wichtigen Übergang in eine neue Lebensphase. Andere Abschiede sind dagegen schmerzhaft und bedeuten für die Betroffenen eine große Herausforderung. Erst die Trauer ermöglicht es, den schmerzlichen Verlust zu integrieren und eine neue Perspektive für das eigene Leben zu gewinnen. Der Workshop bietet die Möglichkeit, das eigene Leben unter dem Blickwinkel von Abschieden & Übergängen zu betrachten. Die Teilnehmerrinnen erhalten Einblicke in die aktuelle Trauerforschung. Übungen zur Erschließung von Trauer runden den Workshop ab.

Die Teilnehmerinnen werden gebeten ein Symbol zum Thema Abschied/Übergang mitzubringen.

Referentin: Fenna Paproth

Interkulturelle Diplom-Pädagogin, Ausbildung zur Sterbe- und Trauerbegleiterin, freiberufliche Dozentin für Pflegeberufe, Mitgründerin von VIVES – Institut für Kommunikation & Begleitung in der Pflege, Gender-Trainerin.

Anmeldungen bitte unter Tel.: 05102-3300

maximal 12 Teilnehmerinnen

Kostenbeitrag 10.- €

Sonstiges**Migrantinnentreffen · Offene Gruppe**

Jeden 1. Samstag im Monat findet ein Migrantinnen-Treffen mit Austausch und Information statt. Es beginnt jeweils um 10 Uhr mit einem Frühstück. Anmeldung und nähere Informationen im Frauenzentrum oder im Frauenbüro der Stadt Laatzten 0511-8205-1903.

Ein Gruppenangebot der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Laatzten in Kooperation mit dem Frauenzentrum.

Offenes Gespräch - transkulturell

Nachdem 2011 das zweite „Offenes Gespräch – transkulturell“ mit zahlreichen interessierten Frauen stattgefunden hat, und wieder ein spannender Austausch möglich war, geht diese „Reihe“ weiter. Im Juli heißt das Thema: „Veränderungen von Werten innerhalb der Familie“. Dabei geht es um Veränderungen im familiären Rahmen, die mit der Veränderung der gesellschaftlichen Strukturen zu tun haben. Die Gespräche sind transkulturell und behandeln ein Thema aus eigener Erfahrung und Anschauung. (Siehe vorherige Seite)

Beratung bei Häuslicher Gewalt

Neben dem Beratungsangebot zu Konflikten in der Partnerschaft, zu Trennung, (Sexualisierter) Gewalterfahrung und Alltagsbewältigung berät die Donna Clara Beratungsstelle Frauen auch im unmittelbaren Zusammenhang mit einem Polizeieinsatz bei Häuslicher Gewalt und der Wegweisung des Täters aus der Wohnung. Frauen erhalten dann Unterstützung bei der Planung ihrer Sicherheit, zum Beispiel zur Durchsetzung von Nährungsverbots- oder einer Wohnungsüberlassung.

Psychoziale Beratung

Die Donna Clara - Beratungsstelle bietet Frauen Beratung an, die arbeitslos sind und spezielle Problemlagen haben, die ein Hemmnis bei der Vermittlung in den Arbeitsmarkt darstellen. Beraterin und Ratsuchende arbeiten in der Beratung dann an Lösungsmöglichkeiten, die Hindernisse zu überwinden. Grundlage für die Beratung ist eine Beratungsempfehlung der ARGE/Jobcenter (nach § 16 Abs.2 SGB II für Arbeitslosengeld-II-Empfängerinnen).

Rechtsberatung §§

Für rechtliche Fragen zu Partnerschaftsverträgen, Gewaltschutzgesetz, Trennung, Unterhalt, Sorge- und Umgangsrecht... steht donnerstags ab 16.00 Uhr in der Donna Clara Beratungsstelle die Rechtsanwältin und Mediatorin Ana-Teresa Bitter zur Verfügung (Kostenbeitrag 15.- €).

Anmeldung unter Tel: 05102 – 3300

Ständiges

Für persönliche Beratungsgespräche bitte Termin vereinbaren

MO

10 - 13 h Sprachkurs Deutsch*)

13 - 16 h Notruf / Telefonische Beratung 05102 / 3300

20 - 22 h Plenum (monatl.)

19 - 22 h AK Fraueninitiative Laatzten*)

DI

14 - 17 h Gruppe Aktive Frauen ab 55*)

19 - 21 h Gruppe Orientalischer Tanz

MI

10 - 12 h Notruf / Telefonische Beratung 05102 / 3300

DO

10 - 12 h Notruf / Telefonische Beratung 05102 / 3300

16.00 h Rechtsberatung (Terminvereinbarung)

20.00 h Offener Platz - Gruppen / Vorträge

FR

10 - 12 h Offener Platz Gruppen

SA

10.00 h Migrantinnentreffen – Offene Gruppe**) (monatl.)

*) findet in pädagogischer Verantwortung der Ländlichen Erwachsenenbildung statt

**) ein Gruppenangebot der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Laatzten in Kooperation mit dem Frauenzentrum

Literaturgruppe

Aus dem jährlich stattfindenden Literaturfrühstück ist im Frühjahr 2011 die Literaturgruppe entstanden. Hier treffen sich z.Zt. 13 Frauen, die gerne lesen. Sie treffen sich alle 2 Monate um sich über die gemeinsam ausgewählten Bücher auszutauschen. Sie lesen Romane, Sachbücher und Biographien. Bei jedem Treffen wird gemeinsam entschieden, was als Nächstes gelesen wird. Schwerpunkt ist die Literatur von Frauen, über Frauen und über frauenpolitische Themen.

Agenda 21 Gruppe

Die Agenda 21 Gruppe beschäftigt sich sowohl mit globalen als auch mit lokalen Themen. Z. Zt. bewegt sie das Thema Konsum und Ernährung und natürlich die wirtschaftliche Situation. Die Frauen treffen sich, um Informationen auszutauschen und Projekte und Veranstaltungen zu planen.

